

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

**D**a von ez sol sem vermiten  
 Daz er der pete se tott pten  
**D**a von müz er mir zwar seben  
 noch heint leib vnd leben.  
 Wan sem vnrechter rat  
 verfailt semem leben hat.  
 Vnd auch daz er an se vater sem  
 sich hat vborcht daz wirt nu schei.  
 Wan er die huld hat verloren  
 der chünik hoch geporen.  
 In disem zoren sant do hin  
 vil pald vnd hiez vachen in.  
 Vnd hiez im mit allem sachen  
 daz haubt do ab slachen.  
**D**az tet ein held der hiez Banaias  
 der tet ak da schairzen was  
 Vnd im salomon gepot  
 von im las Adonias tot.  
 Vmb die schuld er in slust  
 daz er der pete se gewus.  
**D**ie dem chünik was so lait  
 mit chünikleicher werdikheit.  
 Hiez in der chünik reich  
 wegraben herleich.

**D**az er wol west haben verloren  
 dem edeln chünik hoch gepore.  
**W**ar do getan daz mar chünik  
 zehant sant nach im an der aut.  
**D**er chünik daz er cham  
 für in vnd da vernam  
 Wez er in an swarch  
 vnd was er an im rarch.  
**G**ocht er sich mit recht er weren  
 vnd vor im seinen tot erneren.  
**D**az er nu cham vn tait daz  
 do forcht ioab salomons haz.  
**S**o ser vmb sem geschilt  
 daz er wolt von dem alter nicht.  
**D**az ward auer dem chünik er chat  
 der sant do daz zehant.  
 Vnd hiez in ze tot sa  
 slachen per dem alter da.  
**D**o daz also geschehe was  
 daz ioab vnd adonias  
 Genomen iren gediencen lon  
 do wesant salomon  
**D**en ewarten abyathar  
 do der was chömen dar.



**D**o nu ioab daz hort sagen  
 daz adonias was er slage.  
**D**o vorcht er auch der chünikez zore  
 vnd daz leben haben verloren.  
**D**az sem schuld im verworcht  
 in twang die strozz vorcht.  
**D**az er durch genesens gelt  
 floch in daz heilig zelt.  
**V**nd gieng do mit grozer swar  
 hin zu dem alter.  
**V**nd want mit den liden  
 sem leben da ze fristen.

**S**alomon sprach dir sei gesait  
 mit endlicher warhait.  
**D**az du der dodez auch müst sem  
 wan daz du mit dem vater mein  
 halt mit arvaitleichen liden  
 so manik arvait erliden.  
**D**u trüsd in die arch vor  
 vnd gotz heilichait enpor.  
**D**o abalon in vmb traib  
 wan dem trew do welaib.  
**S**art an in der solt du  
 senieze vmb daz leben nu.